

PRESSEMITTEILUNG



## „Der rasende Reporter“ im Gutenberg-Museum

### Presse in der Weimarer Republik – Thema bei „Reif für Kultur“

**Mainz.** Der Schriftsteller und Journalist Egon Erwin Kisch gilt als einer der bedeutendsten Reporter in der Geschichte des Journalismus. Nach dem Titel eines seiner Bücher wurde er auch als „rasender Reporter“ bekannt. Sein Reportageband „Der rasende Reporter“ aus dem Jahr 1925 steht im Mittelpunkt einer Führung mit Kurator Jörg Meißner durch die Abteilung „Zeitung und Presse“ des Gutenberg-Museums am Freitag, 7. Juli 2017, um 14.30 Uhr. Die Führung wird im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Reif für Kultur“ angeboten.

Anhand von Kischs Veröffentlichung und den Exponaten in der Ausstellung wird die Situation der Journalisten und die Rolle der Presse in der Weimarer Republik anschaulich gemacht. Die Weimarer Republik gewährleistete in ihrer Reichsverfassung 1919 zwar die Meinungsfreiheit als Individualrecht, aber nicht die Pressefreiheit. Kischs Reportagen sind ebenso informative wie unterhaltsame Milieuschilderungen und gleichzeitig kritische Wirklichkeitsdarstellung.

Die Abteilung „Zeitung und Presse“ im Gutenberg-Museum zeigt die Entwicklung der Zeitungsgeschichte auf. Gleichzeitig widmet sie sich auch der

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | [www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)  
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)  
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen  
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31, Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Nachrichtenübermittlung, der Drucktechnik und Zensur sowie der Vielfalt an periodischen Druckwerken, die seit dem 17. Jahrhundert in der Folge des Zeitungsdrucks auf den Markt gebracht wurden. Nach der Führung können die Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen die Veranstaltung ausklingen lassen und in einen angeregten Dialog treten.

Die Reihe „Reif für Kultur“ wird von sieben Mainzer Museen und dem Freilichtmuseum in Bad Sobernheim veranstaltet. Bei dem Projekt steht die Vielfältigkeit der Museumslandschaft und der Sammlungsobjekte im Mittelpunkt. Bis zum 10. November 2017 werden weitere interessante Veranstaltungen angeboten, die Seniorinnen und Senioren Informationen sowie die Möglichkeit zum geselligen Austausch bieten.

Info: Der Teilnahmebeitrag, inklusive Kaffee und Kuchen, beträgt 7 Euro. Karten können unter der Telefonnummer 06131-122640 oder auf [gutenberg-museum@stadt-mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt-mainz.de) reserviert werden.

Ansprechpartner:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin, Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail:

[gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)

Petra Nikolić , Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 42 36, E-Mail:

[petra.nikolic@stadt.mainz.de](mailto:petra.nikolic@stadt.mainz.de)

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | [www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)  
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)  
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen  
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31, Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Mainz, den 03.07.2017

Dr. Annette Ludwig

Direktorin

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | [www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)  
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)  
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen  
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000  
0003 31, Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"